

[Seite drucken](#)


Finanzierung

UBS-CEIS 2 beteiligt sich an der Swisspower Renewables AG

[schweiz](#)

07.12.2017 - 14:56



Dank der Beteiligung der UBS-CEIS 2 an der Swiss Renewables AG steht mehr Geld für eine weitere Wachstumsphase zur Verfügung. (Foto: SNB)

Zürich (energate) - Die Swisspower Renewables AG hat einen neuen Aktionär. Die UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland 2 (UBS-CEIS 2) beteiligt sich mit rund einem Drittel an der Gesellschaft. Dies teilte Swisspower Renewables mit. Gemeinsam wollen die beiden Gesellschaften nun eine neue Investitions- und Wachstumsphase in Angriff nehmen. UBC-CEIS 2 wird dafür bis zu 100 Mio. Franken an Eigenkapital zur Verfügung stellen.

Erste Wachstumsphase abgeschlossen

Die Swisspower Renewables AG wurde vor sechs Jahren gegründet und ist heute eine Beteiligungsgesellschaft von elf Stadtwerken. Mit aktuell 31 Wasserkraftwerken, 24 Windparks sowie drei Fotovoltaikanlagen in Italien und Deutschland produziert sie jährlich rund 640 Mio. kWh erneuerbaren Strom, wovon 440 Mio. kWh in Windparks und 200 Mio. kWh mit Wasserkraft erzeugt werden. Dies entspricht gesamthaft dem durchschnittlichen Stromverbrauch von mehr als 100.000 Schweizer Haushalten. "Die Ziele unserer ersten Wachstumsphase haben wir somit erreicht", sagte ein Swisspower-Sprecher auf energate Nachfrage. In den vergangenen Monaten habe der Verwaltungsrat geprüft, wie das Unternehmen weiterwachsen könne. "Wir sind überzeugt, dass wir mit einem strategischen Finanzpartner viel erreichen können", so der Sprecher weiter.

Zielmärkte Deutschland und Italien

Für die nächste Wachstumsphase beabsichtigen die beiden Partner, die Produktion um rund die Hälfte, also etwa 300 Mio. kWh, zu erhöhen. In welchem genauen Zeitraum, dies erreicht werden solle, wolle und könne aber zum derzeitigen Zeitpunkt nicht festgelegt werden. "Das hängt von der Art der Investitionen, die wir tätigen werden, ab. Es macht hinsichtlich der Preisstrukturen und Möglichkeiten einen grossen Unterschied, ob mehr in bestehende Anlagen oder neue Projekte investiert wird", so der Sprecher weiter. Entsprechende Anlagen und Projekte hätte die Swisspower bereits im Blick. "Wir sind permanent in Gesprächen, spruchreif ist aber momentan noch nichts." Klar sei jedoch, dass weiterhin in den beiden Zielmärkten Deutschland und Italien sowie in die beiden bewährten Technologien Wind und Wasser investiert werde. "Gegenüber Fotovoltaik sind wir nicht verschlossen, aber der Fokus bleibt

ganz klar auf Wasserkraft und Windparks."

"Importe für die Schweiz sichern"

Die Swisspower Renewables AG will mit diesem Schritt ihre Position im europäischen Markt für Erzeugungsanlagen weiter ausbauen. Daraus würden sich zusätzliche Effizienzgewinne und Synergien in allen Märkten und Technologien ergeben. CEO Felix Meier äusserte sich auch zur Bedeutung des Geschehens für die Schweiz: "Swisspower Renewables AG ist mit diesem Schritt ein starker Player in der europäischen Produktion von Elektrizität aus erneuerbaren Quellen. Mit unseren Anlagen in Deutschland und Italien sichern wir langfristig auch Stromimporte aus erneuerbaren Energien für die Schweiz."

UBS-CEIS 2 bietet institutionellen Anlegern den Zugang zu einem diversifizierten Portfolio aus Infrastruktureinrichtungen und - Unternehmen im Bereich erneuerbare Energien. Die Auswahl der Anlagen sowie das Portfoliomanagement des UBS-CEIS 2 sind an die Fontavis AG, einen unabhängigen, im Energie- und Infrastrukturbereich spezialisierten Vermögensverwalter, delegiert. Fontavis verwaltet aktuell Vermögen in Höhe von mehr als 700 Mio. Franken in 16 Portfoliogesellschaften. Fontavis wird auch Einsitz in den Verwaltungsrat der Swisspower Renewables AG nehmen. /siw

Copyright: energate-messenger.de

Kontakt: energate gmbh

redaktion@energate.de

Jegliche Verwendung für den nicht-privaten, kommerziellen Gebrauch bedarf der schriftlichen Zustimmung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an info@energate.de.